

tümer Minden, Halberstadt und Kamin als weltliche Fürstentümer und das Erzstift Magdeburg als Herzogtum (vergl. XXI., 7).

Fortan war es des Kurfürsten Ziel, seine unter sich noch nicht verbundenen Gebiete zu einem einheitlichen Ganzen zu vereinigen und seinen Staat vom Reiche unabhängig zu stellen. Zunächst war er auf Vermehrung seines Heeres bedacht, das im Jahre 1646 schon 8000 Mann betrug und nicht mehr dem Kaiser, sondern nur ihm den Eid leistete. Die Vermehrung der Truppen machte freilich Erhöhung der Steuern und die Einführung einer Verbrauchssteuer (Accise) notwendig. Aber auch für die innere Wohlfahrt des Landes war er rastlos thätig; er zog zum Anbau der verwüsteten Gegenden Colonisten aus den Niederlanden und der Schweiz heran und nahm gegen 20000 nach Aufhebung des Edikts von Nantes (1685) flüchtige Hugenotten in sein Land auf, durch welche Fabrik- und Gewerbetwesen zu hoher Blüte gediehen (vergl. XXVIII.). Er legte Straßen und Kanäle an, z. B. den Friedrich-Wilhelms-Kanal zwischen Oder und Spree, führte die Post ein, sorgte für Wissenschaft und Kunst und gründete die Bibliothek in Berlin.

Als die Ansprüche Polens auf Schweden den schwedisch-polnischen Krieg veranlaßten, wußte er mit Kraft und Klugheit zwischen den kriegführenden Parteien die Stelle einer Mittelmacht zu behaupten. Er half den Schweden in der Schlacht bei Warschau (1656) den Sieg erringen, ohne diese allzu mächtig werden zu lassen, und gewann im Vertrag zu Belau (im hess. Reg.-Bez. Königsberg) die volle Landeshoheit im Herzogtum Preußen (1657), die im Frieden zu Oliva bei Danzig bestätigt ward (1660). Das Recht der Steuerbewilligung, das die preussischen Stände bisher besessen hatten, vernichtete er und ließ bewilligte wie unbewilligte Steuern erheben.*)

Seine Regierung fiel in die Zeit Ludwigs XIV., und er gehörte selbst zu den Gegnern Ludwigs, als dieser seinen Rachekrieg gegen Holland unternahm (vergl. XXVIII.). Die

*) Der Schöppenmeister Rhode in Königsberg blühte seinen Widerstand durch lebenslängliche Haft, ein Oberst von Kalkstein sogar auf dem Schaffot (1672).